



Pfarrei Morschach-Stoos

Pfarradministrator: P. Adrian Willi, 079 373 51 26, adrian.willi@pallottiner.ch
Pfarrsekretariat: Silvia Heinzer, Telefon 041 820 11 49, pfarrei.morschach@bluewin.ch
(Dienstag, 8.00–11.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr)
Sakristanin: Martha Immoos, 041 820 20 69

Pfarrkirche und Kapellen

PK = Pfarrkirche St. Gallus
SK = Stooskapelle Maria Hilf
MK = Marienkapelle Pallottiner

Samstag, 4. November, Hl. Karl Borromäus, 2. Bistumspatron

09.00 Eucharistiefeier in der MK

31. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 5. November

09.00 Eucharistiefeier PK
Opfer: kath. Gymnasien Bistum Chur
10.30 Eucharistiefeier SK
Stiftsmesse für Elisabeth und Erasmus
Heinzer-Fuchs, Stoos

Dienstag, 7. November

09.00 Eucharistiefeier PK

Mittwoch, 8. November

11.10 Schulgottesdienst Stoos-Kapelle

Donnerstag, 9. November, Weihetag der Lateranbasilika, Rom (Papstkirche)

19.00 Eucharistiefeier MK, anschliessend
19.30 eucharist. Anbetung MK

Samstag, 11. November, Hl. Martin

09.00 Eucharistiefeier MK

32. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 12. November

09.00 Eucharistiefeier PK
11.00 Taufe Laura Deck PK
Opfer: Lebenshilfe Baar
10.30 Eucharistiefeier SK

Dienstag, 14. November

09.00 Eucharistiefeier PK

Donnerstag, 16. November

19.00 Eucharistiefeier MK, anschliessend
19.30 eucharist. Anbetung MK

Samstag, 18. November

09.00 Eucharistiefeier MK

Opfer

Sonntag, 5. November, Kath. Gymnasien Bistum Chur

In unserem Bistum bieten kath. Schulen in freier Trägerschaft eine wertvolle Ergän-

zung unserer Bildungslandschaft. Damit diese Schulen für alle sozialen Schichten offen sind, brauchen sie unsere Unterstützung.

Sonntag, 12. November, Tischlein deck dich, Lebensmittelhilfe Baar

Der gemeinnützige Verein «Tischlein deck dich» in Baar rettet seit über 20 Jahren Lebensmittel vor der Vernichtung und verteilt sie an Menschen, die an oder unter dem Existenzminimum leben. In der ganzen Schweiz gibt es 154 Abgabestellen die von über 3700 Freiwilligen geführt werden. Eine Aktion mit doppelter Wirkung: Weniger Verschwendung, mehr soziale Gerechtigkeit.

Aus dem Leben der Pfarrei

Aus dem Wasser und dem Hl. Geist

Am Sonntag, 12. November, wird um 11.00 Uhr durch die hl. Taufe in unsere Pfarrei aufgenommen: **Laura Deck**, Tochter des Ueli Deck und der Margrith Inderbitzin, Greischi 1, Morschach.

Firmweg 2023/24, unsere jungen Mitschriften

In der Theresienkirche Brunnen fand am 21. Oktober der Start des Firmweges 2023/24 statt. Aus unserer Pfarrei nehmen teil:

Angela Betschart, Lya Betschart, Noel Gloor, Janik Grätzer, Florina Heinzer, Elin Langenegger, Nina Langenegger, Cosma Meffert, Leona Müller, Simon Pallor, Alina Pfeiffer und Nadja Schleiss.

Die Firmung wird am Pfingstmontag, 20. Mai 2024 in der Kirche St. Leonhard in Ingenbohl-Brunnen stattfinden. Wir wünschen unseren Jugendlichen viel Freude bei der Vorbereitung auf das Firmfest und wollen sie mit unserem Gebet begleiten.

Hl. Martin, Landespatron Schwyz

Am 11. November feiert die Pfarrkirche Schwyz ihren Kirchenpatron. Der hl. Martin ist auch der Patron des Landes Schwyz. Morschach war bis 1302 kirchgenössig nach Schwyz. Ab 1302 ist Morschach unter dem Kirchenpatron St. Gallus eine selbstständige Pfarrei.

Kapellstiftungsversammlung Maria Hilf-Kapelle, Stoos

Am 14. September fand die Stiftungsratssitzung der Kappellstiftung Maria-Hilf unter der Leitung des Präsidenten Josef Langenegger statt.

Die Stiftung steht finanziell gut da. Nicht zuletzt, weil die Kosten für die Zelebranten durch die Kirchgemeinde übernommen werden. Für die Rechnungsprüfung wird sich künftig Stefan Amstad zur Verfügung stellen. Dieses Amt wurde viele Jahre durch Maria Maissen versehen. Krankheitshalber kann sie dies leider nicht weiterführen. Ihr gebührt ein grosses Dankeschön!

Im Glockenstuhl fallen Renovationsarbeiten an. Stoos-Muotatal Tourismus hat vor der Kapelle eine Sitzbank gespendet. Die Treppe Bergschule muss altershalber ersetzt werden. Vorschläge für eine Erneuerung des Altars und des Ambo von P. Adrian Willi wurden diskutiert.

Die Stiftungsversammlung findet alle zwei Jahre statt. Der Vorstand legt diese öffentliche Versammlung auf den Sonntag, 5. November 2023, nach der hl. Messe, im Restaurant Sternegg fest.

Elternabend Erstkommunion

Am Donnerstagabend, 16. November, treffen sich die Eltern unserer Erstkommunionkinder zum Elternabend um 19.30 Uhr im Schulhaus. Kinder bereiten sich auf die Erstkommunion vor:



Amy Sutter, Joel Reichlin, Vito Tomljanovic, Leon Betschart, Jan Schmid, Mia Betschart und Leon Schilter
Bild: E. Lucjan

Wir begleiten unsere Erstkommunionkinder und deren Familien mit unserem Gebet.

Hl. Leonhard, 6. November

Auf unserem Hochaltar steht oben, vis-à-vis vom hl. Mauritius der hl. Leonhard von Limoges (F). Man erkennt ihn sofort an der Kette, die er in der linken Hand trägt.



Sie erinnert daran, dass Leonhard Gefangene befreit hat. Später wurde die Kette uminterpretiert als Viehkette. Er war ein Einsiedler und lebte im 6. Jhd. Er ist der Patron der Bauern (wie der hl. Wendelin oder der hl. Antonius) und der Beschützer der Pferde und des Viehs.

Unsere Nachbarpfarrei Ingenbohl hat den hl. Leonhard zum Kirchenpatron. Wahrscheinlich ist, dass dieser schon in der Kapelle von 1387 verehrt wurde. Als Ingenbohl 1618 zur Pfarrei erhoben wurde, weihte man sie dem hl. Leonhard.

Erntedank und Gallusfest

Unsere Kirche war sowohl am Erntedank wie am Gallustag festlich geschmückt. Freiwillige zusammen mit unseren Sakristaninnen geben sich jeweils viel Mühe und bereiten damit vielen Kirchenbesucherinnen und Kirchenbesuchern viel Freude. Herzlichen Dank dafür!

Aus unserem Kirchenschatz

Weihrauchfass und Schiffchen

Das zweite Weihrauchfass mit Schiffchen in unserem Kirchenschatz wurde um 1880 im neuromanischen Stil angefertigt. Es ist aus Metall, versilbert.

1880 ist eine Übergangszeit. Die Barockzeit wurde vom Klassizismus abgelöst und es kündigt sich der Jugendstil an. In dieser Übergangszeit besinnt man sich in der Architektur, im Möbelbau und im Zierrat auf die mittelalterlichen Formen der Romanik und der Gotik. Auch Barock wird oft kopiert. Man spricht dann von der Neuromanik, Neugotik oder vom Neubarock. Allgemein wird diese Zeit auch «Historismus» genannt, weil die Formen ein historisches Vorbild haben. Die Aufbruchsstimmung der Nachkriegszeit hat den Historismus nicht mehr verstanden. Viele Kirchen wurden brutal ausgeräumt und modernisiert. Heute erkennt man wieder mehr den Wert auch dieser Stilrichtung.

Das morschacher Weihrauchfass ist harmonisch und reichhaltig mit stilisierten Blumenmustern und Girlanden verziert. Es wird an Beerdigungen und an



Bild: Adrian Willi

Festgottesdiensten eingesetzt. Weihrauch ist ein Symbol für Anbetung und Verehrung. Am Grab erinnert er daran, dass der Leib der Tempel des Hl Geistes ist.

P. Adrian Willi